

# METRANS ÜBERNIMMT ERSTE VECTRON-LOKOMOTIVEN



Metrans a.s., eine Tochtergesellschaft der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA), hat die erste Lokomotive vom Typ Vectron MS am Metrans-Containerterminal in Prag übernommen. Das Fahrzeug gehört zu einem Auftrag, der insgesamt zehn Mehrsystemlokomotiven umfasst.

Sie werden im Werk von Siemens Mobility in München-Allach gefertigt und bis Frühjahr 2020 vollständig ausgeliefert. Metrans wird die neuen Vectron-Lokomotiven im grenzüberschreitenden Güterverkehr in Mittel- und Osteuropa einsetzen.

„Wir freuen uns sehr, die erste von zehn Vectron-Mehrsystemlokomotive von Siemens Mobility an unserem Standort in Prag übernehmen zu können. Die Erweiterung unserer Lok-Flotte auf annähernd 100 Fahrzeuge unterstreicht unser Ziel, weiterhin mit den Transportströmen der Zukunft zu wachsen. Die flexibel einsetzbaren Vectron-Lokomotiven geben uns die Möglichkeit, noch schneller und zuverlässiger auf die Wünsche unserer Kunden einzugehen“, so Martin Horinek, Chief Operational Officer der Metrans-Gruppe bei der feierlichen Übergabe.

„Wir sind natürlich glücklich, heute diese Vectron-Lokomotive termingerecht an Metrans zu übergeben. Mit der Produktion und Auslieferung der Lokomotive ist unsere Arbeit jedoch noch nicht abgeschlossen. Die Zuverlässigkeit der Fahrzeuge im täglichen Einsatz sehen wir als

wesentliche Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir bieten die Verfügbarkeit von Ersatzteilen mit garantierter Lieferung innerhalb von 24 Stunden und ein erfahrenes Serviceteam vor Ort. Deshalb begrüßen wir die Entscheidung von Metrans, bei der Instandhaltung der gelieferten Lokomotiven eng zusammenzuarbeiten“, sagte Roman Kokšal, CEO Siemens Mobility Tschechien in Prag.

Die neuen Lokomotiven für Metrans erreichen eine Höchstleistung von 6,4 MW und eine Spitzengeschwindigkeit von 160 km/h. Zudem verfügen sie über die erforderlichen nationalen Zugsteuerungssysteme sowie das europäische Zugbeeinflussungssystem ETCS (European Train Control System). Die Lokomotiven sind für den Einsatz in Österreich, Tschechien, Deutschland, Ungarn, Polen und der Slowakei zugelassen. Zukünftige Aufrüstungen für den Einsatz in Bulgarien, Kroatien, den Niederlanden, Rumänien, Serbien und Slowenien sind möglich.

*Quelle und Foto: METRANS Rail (Deutschland) GmbH*